

Der Fels

Xavier Naidoo

Wenn die Dunkelheit über mich hereinbricht
Und's nicht aufhört zu regnen
Ich ins Schleudern gerate, stolpre und drohe zu fallen
Bist du mein Geländer und mein Licht auf all meinen Wegen
Meine Stütze und mein Stab, mein Stecken, mein Boden und mein Halt
Was ich sagen will, ich bau auf dich
Ich glaub an dich
Ich brauche dich
Wie sonst nichts auf dieser Welt
Wenn ich einsam bin, schwach und verloren
Mich friert und ich fürchte
(Oh) mir der Boden entzogen wird ich stürze und Ärmel mich plagen
(Oh) schenkst du mir die Kraft und Geborgenheit nach der mich dörstet
(Oh) wie oft hast du mich schon gerettet, befreit und getragen
Was ich sagen will ist, ich bau auf dich
Ich glaub an dich
Ich brauche dich
Wie sonst nichts auf dieser Welt
Alles was ich sagen will ist, ich glaub an dich
Ich vertraue auf dich
Ich bau auf dich
Herr, du bist der Fels
Mein Herz ist fröhlich und ich will dir danken mit meinem Lied
(Oh) für die Gnaden und den Frieden und das Glück, das du mir offenbarst
(Oh) für die Burg, die du bist und die Zuflucht, die du ganz allein gibst
(Oh) für die Liebe, die Perspektive, die Erkenntnis, Freiheit Hoffnung und die Kraft (und die Kraft)
Alles was ich sagen will ist, ich bau auf dich
Ich glaub an dich
Und ich brauche dich
Wie sonst nichts auf dieser Welt
Oh! Ich glaub an dich
Oh! Ich vertraue auf dich
Ich bau auf dich, ich bau auf dich
Herr, du bist der Fels
Der Fels

Songwriters

Xavier Naidoo Published by

Lyrics © Warner/Chappell Music, Inc. Song Discussions is protected by U.S. Patent 9401941. Other patents pending.

Lyrics provided by

<https://damnllyrics.com/>